



TAYLOR - 01 15

GREEN - BUSINESS - PARK - MANNHEIM



INFORMATIONEN ZUR
PROJEKTENTWICKLUNG
EINES GRÜNEN
GEWERBEPARKS



EIN WORT ZUM AUFTAKT ...

-TAYLOR KOMMT

Taylor ist die zweite Konversionsfläche, die die MWSP erworben hat. Sie wird zu einem Gewerbegebiet entwickelt, das entsprechend den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung neue Akzente setzt: nicht nur Wohn- sondern auch Gewerbegebiete sollen Zukunft und Notwendigkeit, Grün und Arbeitsplätze, Alltagsversorgung und Mittelstandsförderung miteinander verbinden, sollen den Anschluss an den größten Grünzug schaffen und Formen neuer Elektromobilität stärken. All das zusammen nennen wir Taylor Campus.

Wir sind sehr froh, mit Francis Kéré einen renommierten Architekten für das Projekt gewonnen zu haben. Gleichzeitig werden wir die Sorgen der Nachbarn wegen Verkehrslärm und Umbauten ernst nehmen. Und wir sind uns bewusst, dass Mannheim Flächen anbieten muss, die den Produktionsstandort sichern. All dies bedeutet manchen Kompromiss, vor allem aber mehr Grün, mehr Arbeitsplätze und einen besseren „Stadtrand“ für Mannheims Nordosten.

Wir informieren hier über den ersten Entwicklungsschritt und werden Sie auch weiterhin auf dem Laufenden halten.



Dr. Konrad Hummel
Geschäftsführer der
MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH



Karl-Heinz Frings



© KÉRÉ ARCHITECTURE

ARCHITEKT UND VISIONÄR



Francis Kéré ist ein Visionär. Und seine Vision für Mannheim ist eine eindrucksvolle Grünbrücke, die einen durchgängigen Grünzug durch das Stadtgebiet ermöglicht. Für das Areal ist neben dem Grünzug die Durchmischung gewerblicher Einrichtungen identitätsbildend. Die städtebauliche Konzeption Kérés definiert den Stadteingang neu. Damit hat das Berliner Architekturbüro Kéré Architecture in Mannheim einen seiner ersten städteplanerischen Preise gewonnen. Diesem schloss sich ein Sieg beim städtebaulichen Wettbewerb des Konversionsprojektes Oxford in Münster an. Francis Kéré ist Dozent an Universitäten an verschiedenen Orten der Welt. Zu seinen bekanntesten Projekten zählen das Operndorf des Theatermachers und Performancekünstlers Christoph Schlingensiefel in Burkina Faso sowie der Stadtpark in Bamako, der Hauptstadt von Mali.

>> kerearchitecture.com

R+S GROUP

**- TECHNIK
IM GRÜNEN**

Der Technikdienstleister R+S solutions will künftig von der guten Anbindung und der gut ausgebauten Infrastruktur des Taylor Campus profitieren.

Die R+S solutions Holding AG ist ein inhabergeführtes, handwerklich geprägtes, mittelständisches Dienstleistungsunternehmen in der Gebäude- und Schiffstechnik mit mehreren Tochtergesellschaften, die deutschlandweit agieren. Mit mehr als 2.000 Mitarbeitern ist die R+S solutions Holding AG ein international aktiver Konzern. In ihrem Schwerpunkt Elektrotechnik plant, realisiert, steuert und wartet die R+S-Gruppe Projekte im Bereich Kommunal- und Gewerbebau, Gesundheitswesen, Schiffbau und Industrieanlagen. Dies wird ergänzt durch die Unternehmensbereiche Energie- und Steuerungstechnik, Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärtechnik sowie Projektentwicklung/Revitalisierung.

„Wir investieren in den Standort Taylor, weil wir das Umfeld sehr passend für uns finden. Der Standort hat eine gute Anbindung und wir haben außerdem bereits an zwei weiteren R+S-Standorten gute Erfahrungen mit ehemaligen Kasernengebäuden gemacht.“

Markus Röhner

Vorstandsvorsitzender der R+S-Gruppe



„Die Entwicklung des Taylor-Areals und die Integration der Fläche in die umliegenden Gewerbegebiete bietet eine hervorragende Möglichkeit, Mannheim als innovativen Wirtschaftsstandort voranzubringen.“

Mario Klein, IHK Rhein-Neckar

RUDOLPH LOGISTIK GRUPPE

**- ZENTRALER
KNOTENPUNKT**

In der Logistik zählen gute Anbindungen, zentrale Lagen und kurze Wege. Die Rudolph Logistik Gruppe setzt deshalb auf den Taylor Campus als Standort.

Die Rudolph Logistik Gruppe ist ein international tätiger Logistikdienstleister mit 38 Standorten in Deutschland, Europa und auf der Arabischen Halbinsel. Sie entwickelt und realisiert umfassende Logistiklösungen für verschiedene Branchen und konzentriert sich dabei auf die Geschäftsfelder Automotive, Systemverkehre, Konsumgüter, Industrie und Fulfillment. Das Unternehmen ist 1946 im hessischen Guntershausen als Transportunternehmen von Justus Rudolph gegründet worden. Es ist heute in der vierten Generation inhabergeführt. Das Unternehmen wird seit 2007 geleitet von Dr. Torsten Rudolph. Das Unternehmen befindet sich in Familienbesitz.

„Wir stärken unsere Präsenz in der wichtigen Rhein-Main-Neckar-Region und können außerdem für Kunden des dynamisch wachsenden Marktes industrieller Kontraktlogistik ein perfekt geeignetes Logistikzentrum anbieten.“

Dr. Torsten Rudolph

Geschäftsführender Gesellschafter
der Rudolph Logistik Gruppe

Rudolph
Logistik Gruppe
Alles erreichbar.





PHILIPP MORLOCK,
VOLKER KÖGEL,
GABRIELE REISIGEL,
UWE SIEVERS VOM
BEZIRKSBEIRAT
VOGELSTANG UND
YVETTE BÖDECKER
(VON LINKS) LEGEN
HAND AN.

WANDMOSAIK WIRD ERHALTEN

- ECHTES FUNDSTÜCK

Überraschende Entdeckung: Bei der Räumung des „L-Gebäudes“ wurde ein Wandmosaik freigelegt und für das Projekt „Zeitstrom“ gesichert.

In der ehemaligen Kantine des „L-Gebäudes“ auf dem Taylor Campus wurden ein aufwendig hergestelltes Wandmosaik entdeckt. Auf einer Breite von sieben Metern zeigt das Mosaik eine historische Stadtansicht Mannheims, die den Bogen vom Norden (Fabrikschornsteine, Gaskessel) über die Stadtmitte (Schloss) bis hin zum Süden (Rheinauhafen) spannt sowie eine Ansicht der Städte Worms, Mannheim und Speyer. Noch ist unbekannt, wer das Mosaik in Auftrag gegeben hat. Klar ist jedoch, dass die Funde in den „Zeitstrom“, ein Projekt zur Sicherung des historischen Erbes, einfließen werden. „Diese künstlerische Arbeit ist ein wichtiges Erinnerungsstück“, erklärt MWSP-Geschäftsführer Dr. Konrad Hummel. „Wenn die ehemaligen US-Kasernen in Mannheim nicht mehr bestehen, Flächen umgebaut und wieder bewohnt sind, werden diese Wandmosaiken an die Zeit der Amerikaner in Mannheim erinnern und die Geschichte der Taylor Kaserne erzählen.“

Zur Sicherung des Mosaiks hat die MWSP das Atelier Philipp Morlock mit dem Abbau beauftragt. Zusätzlich engagieren sich auch Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil: Volker Kögel, Gabriele Reisigel und Uwe Sievers vom Bezirksbeirat Vogelstang sowie Yvette Bödecker, ehemalige Zukunftslotsin, säubern die Kacheln in Kleinarbeit von Schmutz und altem Putz. Anschließend werden die Stücke nummeriert, verpackt und eingelagert, bis sie ihren Platz im „Zeitstrom“ gefunden haben.

ENTWICKLUNGEN AUF TAYLOR

--- Die Stadt prüft Verbesserungen des LKW-Verkehrs an der Spreewaldallee und die MWSP beteiligt sich an der Verkehrsplanung. -----

--- Im Süden und Osten stehen Bauarbeiten kurz vor der Fertigstellung. Die Investoren MIV GmbH & Co. KG und GARBE Logistic haben Grundstücke von der MWSP erworben und im August 2014 mit den Neubauten für DHL und Rudolph Logistic begonnen. Die Bombardier-Teststrecke wurde nach FRANKLIN verlegt, so dass hier ein Teil des durchgehenden Grünzugs angelegt werden kann. -----

--- Seit 2015 läuft der Umbau des „L-Gebäudes“ an der Spreewaldallee für das Elektrotechnik-Unternehmen R+S solutions, das dort mit 200 Arbeitsplätzen starten wird. Das Grundstück soll bis Juni 2015 erschlossen sein. Als Zwischennutzer sind derweil eine Hundeschule, ein Künstleratelier, ein Lager für den Sportkreis Mannheim sowie Baucontainer untergebracht. Außerdem hat Xavier Naidoo Hallen für seinen privaten Fuhrpark gemietet. ---

TERMINE

25. FEBRUAR / 19 UHR
VORSTELLUNG DES WETTBEWERBSERGEBNISSES
FÜR DAS COLUMBUS QUARTIER

18. März / 19 Uhr
FRANKLIN FACTORY
>> franklin-mannheim.de

- KONTAKT/INFOS

Sie interessieren sich für die Entwicklungen oder Investitionsmöglichkeiten auf Taylor?
Unser Team informiert Sie gerne telefonisch unter 06 21/2 93 93 65.

Über alle Entwicklungen auf den Konversionsflächen informieren Sie zudem unser NEWSLETTER sowie die TURLEY NEWS und die FRANKLIN NEWS.
Abonnements und Newsletter-Anmeldung unter:
>> konversion-mannheim.de

IMPRESSUM – HERAUSGEBER: MWS PROJEKTENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT MBH, DR. KONRAD HUMMEL, ULMENWEG 7, 68167 MANNHEIM, INFO@MWSP-MANNHEIM.DE, TEL. 0621/2939365
REDAKTION: PINAR KARACINAR (VERANTW.), RALPH EISENHAEUER
GESTALTUNG/REDAKTION: RAUM MANNHEIM FOTOS: ANDREAS HENN, KÉRÉARCHITECTURE, CLAUDIA PETROVIC, GARBE LOGISTIC AG